

Neues von den Ulmer Thesen im Dezember 2024

„Also lautet ein Beschluss, dass der Mensch was lernen muss. Nicht allein das Abc bringt den Menschen in die Höh...“



Mit dieser Titelgeschichte in der Neu-Ulmer Zeitung am 28.11.2024 beginnt die Kritik an der, bei uns ziemlich üblichen Methode des einseitig auf Lehrpläne ausgerichteten Paukens und misstrauisch kontrolliert mit unangesagten Exen(Tests). So soll es in Bayern mehr Mathe und Deutsch geben, um in Vergleichstests wieder besser abzuschneiden. Auf Kosten von „allem Schönen“, wie sich eine scheidende Schulleiterin in einem Interview in der SZ ausdrückte.

Dabei wusste doch auch schon Wilhelm Busch: „**sondern auch der Weisheit Lehren, muss man mit Vergnügen hören.**“

Freudvolles Vertiefen führt zu Wissen und Erkenntnis und treibt zu weiterem Einsatz an, nicht stures Drillen von Fakten. Das wissen wir doch auch längst!

Gerade in der Adventszeit zeigt sich dieses Phänomen überall: z. Bsp. im Zauber der teilweise Akrobatisch angebrachten weihnachtlichen Beleuchtung und beim mühevollen Plätzchenbacken mit seinem herrlichen Duft der durch die Wohnung zieht. Wir freuen uns auf den Zauber, den wir mit den wochenlang geprobtten Weihnachtsliedern, den Gedichten und Krippenspielen erzeugen werden, obwohl wir eigentlich keine Zeit für all diese zusätzlichen Mühen haben.

Ja, in der Adventszeit gelingt es auch in den Schulen diese Freude am Lernen und am gemeinsamen Einsatz zu erzeugen, die die Mühen vergessen macht.

„**Nicht allein das Abc**“.... Unsere Schüler brauchen mehr als das sture Lernen nach Plänen, mehr als das Nachkauen vorgedachter Inhalte.

Es gibt viele Themen, nicht nur Weihnachten, die kreativ erarbeitet, gemeinsam erforscht, kritisch erprobt sowie freudvoll und nützlich für andere sein können.

Lasst uns unseren Alltag im neuen Jahr in dieser anderen Art organisieren. Lasst uns diese andere Einstellung zum Lernen vorleben, damit wir andere mit unserer Freude am intensiven Umgang mit der Welt anstecken. So können wir dann erleben, wie viel mehr Lust auf Lernen unsere Kinder entwickeln werden.

Dies ist mein größter Weihnachtswunsch.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein ganz frohes Weihnachtsfest und alles Gute für ein gesundes und friedliches neues Jahr.

Ihre Ursula Usadel